



DER VERANSTALTUNGSORT

Hannover Messe, Halle 27, Stand N30
EnergyEfficiencyCenter

<http://www.hannovermesse.de/veranstaltung/energyefficiencycenter/FOR/68135>

ANFAHRT

<http://www.hannovermesse.de/de/info/fuer-besucher/anreise/>

Sie erreichen die Hannover Messe mit

- Buslinien 340 und 341 - Eingang Süd + West 1
- Stadtbahnlinie 8 (und Sonderlinie 18) - Eingänge NORD 1 + 2
- Stadtbahnlinie 6 (und Sonderlinie 16) - Eingang OST 3
- U-Bahn-Linien 6 (16)
- U-Bahn-Linie 8 (18)



Karten: openstreetmap.de (geändert)

ANMELDUNG UND KONTAKT

Bitte melden Sie sich bis zum 20.4.2017 beim VDI Zentrum Ressourceneffizienz bei Heike Timmermann unter Timmermann@vdi.de zu der Veranstaltung an. Gerne stellen wir Ihnen eine kostenfreie Eintrittskarte für die Messe zur Verfügung.

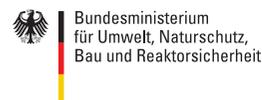
Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Netzwerk Ressourceneffizienz
c/o VDI Zentrum Ressourceneffizienz GmbH
Bertolt-Brecht-Platz 3
10117 Berlin
Tel: 030 27 59 506-0
Fax: 030 27 59 506-30
E-Mail: geschaeftsstelle@neress.de
www.netzwerk-ressourceneffizienz.de

Das Netzwerk Ressourceneffizienz wird von der VDI Zentrum Ressourceneffizienz GmbH koordiniert. Das Netzwerk Ressourceneffizienz wird aus Mitteln der Nationalen Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit finanziert.

VDI
Zentrum
Ressourceneffizienz

Im Auftrag des:



RESSOURCENEFFIZIENZ VOR ORT

PRODUKTIONSINFRASTRUKTUR
ALS WICHTIGER BEITRAG
ZUR RESSOURCENEFFIZIENZ



3D-Visualisierung: archlab.de

DONNERSTAG, 27.4.2017
12:00-14:00 UHR
HANNOVER
AUF DER HANNOVER MESSE



DIE VERANSTALTUNG

Ressourceneffizienz, ein zentrales Element des wirtschaftlichen Unternehmenserfolges, gewinnt seit Jahren in kleinen und mittleren Unternehmen immer mehr an Bedeutung. Produkte und Prozesse optimieren, Materialkosten senken, effizienter Einsatz und nachhaltige Nutzung von Ressourcen gehören zu den wesentlichen Themenbereichen.

Betrachtet man die Materialkosten im verarbeitenden Gewerbe, so zeigt sich, dass sie mit ca. 45 Prozent den größten Kostenfaktor stellen. Hieraus ergeben sich wertvolle Einsparpotenziale, gerade in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU).

Ressourceneffizienz befasst sich damit, wie man Energie, Rohstoffe und Wasser einspart, dadurch ökonomische Vorteile generiert und noch die Innovationsfähigkeit seines Unternehmens steigert. Dabei spielen sowohl die Kernprozesse als auch die Prozessperipherie, die einen nicht zu vernachlässigenden Teil der Kosten im Betrieb ausmacht, eine wichtige Rolle. In der sogenannten Produktionsinfrastruktur, also beispielsweise Druckluft, Wärme- und Kältetechnik, Beleuchtung bis hin zur Beschaffenheit des Fabrikgebäudes, liegen große Einsparpotenziale, die im Rahmen dieser Veranstaltung näher diskutiert werden sollen.

Mit regionalem Bezug erläutern die Partner im weiteren Verlauf, wie die Umsetzung in Unternehmen konkret aussehen kann und stellen Erfolgsgeschichten vor.

Ein reger Dialog zwischen Vortragenden und Publikum ist ausdrücklich erwünscht und wird durch die Moderation unterstützt. Während der Veranstaltung wird ein kleiner Imbiss gereicht.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

PROGRAMM

Moderation: Julia Herr, VDI Zentrum Ressourceneffizienz GmbH

12:00	Begrüßung und Eröffnung
12:05	Produktionsinfrastruktur als Beitrag zur Ressourceneffizienz Kai Surdyk, VDI Zentrum Ressourceneffizienz GmbH
12:20	Intelligente Energie- und Ressourceneffizienz in Eisengießereien Stefan Grimm, Hochschule für angewandte Wissenschaften Kempten / Kemptener Eisengießerei Adam Hönig AG – <i>gefördert von der DBU</i> –
12:40	Förderangebote der Deutschen Bundesstiftung Umwelt Ulf Jacob, DBU
12:45	Energieeffiziente Querschnittstechnologien – Praxisbeispiele aus mittelständischen Unternehmen Ernst Grund, RKW Nord
13:05	Impulsberatung Ressourceneffizienz für niedersächsische KMU – Angebot, Erfahrungen, Aussichten Thorben Vahlenkamp, Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen GmbH
13:25	Deutsche Materialeffizienzagentur (demea) – Das neue Label „demea-Beratungsunternehmen“ Dr. Andreas Blaeser-Benfer, RKW Kompetenzzentrum
13:45	Diskussion
14:00	Ende der Veranstaltung

Während der Veranstaltung wird ein kleiner Imbiss gereicht.

ÜBER DAS NETZWERK

Das Netzwerk Ressourceneffizienz ist ein offenes Dialogforum für alle, die sich für Ressourceneffizienz interessieren. Hier arbeiten Akteure aus Industrie, Dienstleistung, Wissenschaft und Politik zusammen, um das Thema Ressourceneffizienz in der Öffentlichkeit weiter zu verbreiten. Vor allem kleine und mittlere Unternehmen sollen dazu motiviert werden, durch einen effizienten Materialeinsatz ihre Kosten zu senken, ihre Wettbewerbsfähigkeit zu festigen und damit die natürlichen Ressourcen zu schonen.

Größtes Forum des Netzwerks sind seine halbjährlichen Netzwerk-Konferenzen in Berlin. Auf regionaler Ebene arbeitet das Netzwerk eng mit Partnern vor Ort zusammen und veranstaltet Regionalveranstaltungen, die sich direkt an Unternehmensvertreter richten.

UNTERSTÜTZER DER VERANSTALTUNG

